

Nachhaltigkeit fängt vor der Haustüre an

Im Einklang mit der Natur

Nachhaltigkeit ist vom Trend zum Lebensgefühl geworden. Den Menschen ist wichtig aus welchen Rohstoffen und in welchem Land ihre Kleidung hergestellt wurde oder woher die Milch kommt, die man zum Frühstück trinkt. Auch bei der Wahl der Möbel oder des Bodenbelags im eigenen Wohnumfeld wird genau hingeschaut. Dabei spielen gesundheitliche und qualitative Gesichtspunkte eine wichtige Rolle. Die Produkte sollten frei von Schadstoffen, lange zu benutzen und schön anzusehen sein. Das gilt auch für die Gestaltung des Außenbereichs, denn draußen will man ganz bewusst im Einklang mit der Natur sein.

Bunte Schmetterlinge, zwitschernde Vögel und nektarsuchende Bienen – über dieses Naturidyll freuen sich viele Gartenbesitzer. Was gibt es Schöneres als entspannte Stunden auf der Terrasse in einem naturnahen Garten zu verbringen. Dazu gehören etwa Astern, Schmetterlingsflieder, Malven, Margeriten, Sonnenblumen oder ungefüllte Kletterrosen, die für ein farbenfrohes Bild und eine duftenden Atmosphäre sorgen. Das gefällt Mensch und Tier, denn Insekten wie Schmetterlinge, Hummeln oder Bienen werden sich hier ebenfalls wohl fühlen. Dazu gehören auch naturbelassene Ecken im Garten. Wird nicht der gesamte Rasen im Garten abgemäht, können dort auch Pflanzen wie Brennnessel oder Klee stehen bleiben, die wichtige Nahrungsquellen für Insekten sind.

Auch ein Laubhaufen oder kleinere Holzstapel bieten für Tiere einen Rückzugsort. Das gilt auch für kleine, naturbelassene Gartenteiche. Diese sehen nicht nur schön aus, sondern ziehen ebenfalls Insekten und Vögel an.

Zu einem natürlichen Außenbereich gehört auch der richtige Bodenbelag. Naturstein oder Holz sieht zwar schön aus, ist aber sehr pflegeintensiv und wenig robust gegen Witterungseinflüsse. Lange Freude hat man dagegen mit Elementen aus Betonstein. Zeitlose Schönheit, einfache Pflege sowie große Gestaltungsmöglichkeiten zeichnen die Außenplatten, Mauersteine und Pflaster aus – von wegen graue Eintönigkeit!

Kann bietet eine Vielzahl an Systemen für die Gartengestaltung an. Stratos etwa hat eine moderne aber dennoch naturnahe Oberflächenuancierung und ist in natürlichen Farbtönen erhältlich. Genau abgestimmt gibt es dazu auch Stufen und Palisaden. Dass moderne Außenarchitektur perfekt zu einem bunt bepflanzten Garten passt, unterstreichen die Außenplatten von Xenox. Zum Landhausstil mit üppigen Stauden oder kleinen Obstbäumchen passen dagegen Germania Antik, La Tierra oder Vermont. Hier zieht schnell Wohlfühlatmosphäre ein.

Der Hersteller produziert an 21 Standorten ausschließlich in Deutschland – ebenso ein nachhaltiger Aspekt. Das garantiert geringe Anfahrtswege von der Produktion zum Fachhandel und anschließend in den heimischen Garten. Auf der neugestalteten Internetseite www.kann.de gibt es einen ausführlichen Einblick, wie der eigene Lieblingsplatz gestaltet werden kann. Dazu erhält der Interessierte Anregungen zur Verlegung sowie Tipps zur Pflege.

Bildunterschriften:



Entspannte Stunden auf der Terrasse: Eine naturnahe Atmosphäre mit viel Grün und Bepflanzung entsteht etwa mit dem Stratos-System.



Ein Paradies für Mensch und Tier: Üppig bewachsene Beete und Grünflächen. Das Germania Antik-Pflaster unterstreicht zudem den beliebten Landhausstil.



Bunter Aufgang: Schön bepflanztter Stufenbereich mit den La Tierra-Elementen.



Mediterraner Flair mit Vermont: Kleine Obstbäume wie Apfel, Birne, Kirsche oder Pflaume kombiniert mit Zitronenpflanzen im Töpfen sorgen für Urlaubsgefühle im heimischen Garten.



Moderne Gartenarchitektur muss nicht „grau“ sein. Mit Xenox etwa lassen sich viele Grün- und Pflanzenflächen mit den Betonsteinelementen verbinden.

Fotos: Kann

Text und Bildmaterial stehen zum Download unter www.ju-ca.com im Bereich „Kommunizieren / Ausdrücke“ zur Verfügung.

Über das Unternehmen:

Die KANN GmbH Baustoffwerke gehört zur KANN Gruppe. Diese zählt in Deutschland zu den führenden Herstellern von Betonprodukten. Die Angebotspalette erstreckt sich von Rohstoffen über Transportbeton, Logistikdienstleistungen und die Produktion von Fertigteilen für den Industrie- und Gewerbebau bis hin zu hochwertigen Produkten für den Straßen-, Garten- und Landschaftsbau wie sie die KANN GmbH Baustoffwerke herstellt. Bundesweit sind für die Gruppe rund 1.200 Mitarbeiter beschäftigt.

Ansprechpartner:

Unternehmen:

KANN GmbH Baustoffwerke
Uwe Schmidt
Bendorfer Straße
D-56170 Bendorf-Mülhofen
Tel.: 02622/707-119
Fax: 02622/707-165
E-Mail: uwe.schmidt@kann.de
Internet: www.kann.de

Presse:

JUCA :-> entspannt kommunizieren
Thomas Meiler
Tel.: (0049) 151/51463355
E-Mail: thomas.meiler@ju-ca.com
Internet: www.ju-ca.com